



## KIRCHGEMEINDE PILGERWEG BIELERSEE

**Präsidium der Kirchgemeinde:** Hans Jürg Ritter, Obergasse 13, 2514 Ligerz, Tel. 079 251 03 51, praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch  
**Sekretariat:** Katrin Klein, Oberer Planchesweg 20, 2514 Ligerz, 032 315 16 82, sekretariat@kirche-pilgerweg-bielersee.ch  
**Pfarrerin Brigitte Affolter:** Kloosweg 2, 2504 Biel, 079 439 50 98, b.affolter@kirche-pilgerweg-bielersee.ch  
**Pfarrer Marc van Wijnkoop Lüthi:** Dorfgasse 52, 2513 Twann, 079 439 50 99, m.vanwijnkoop@kirche-pilgerweg-bielersee.ch  
**Post:** Postfach 10, 2513 Twann  
**Internet:** www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch; info@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

### GOTTESDIENSTE

**5. Juli, 10.30 Uhr, Acheren ob Tüscherz**

**Gottesdienst auf der Acheren**

Mit Sascha Andric (Akkordeon) und Pfrin. Brigitte Affolter.

**12. Juli, 10.15 Uhr, Kirche Twann**

**Gottesdienst am 6. Sonntag nach Trinitatis**

Mit Miriam Vaucher (Orgel) und Pfrin. Brigitte Affolter.

**19. Juli, 10.15 Uhr, Kirche Ligerz**

**Gottesdienst am 7. Sonntag nach Trinitatis**

Mit Miriam Vaucher (Orgel) und Pfr. Eric Geiser.

**26. Juli, 10.15 Uhr, Kirche Twann**

**Gottesdienst am 8. Sonntag nach Trinitatis**

Text: Eph 5,8-14. Mit Karin Schneider (Orgel) und Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.

### EDITORIAL

Ewig lange Flure, Regale, die – würde man sie aneinanderreihen – kilometerlang sein können –, grosse Steuerräder, über die man die schweren Regale auseinanderschoben kann, Akten über Akten, Buchstaben über Buchstaben, Zahlen über Zahlen, Geschichten über Geschichten, es flüstert und wisperst, die eine Akte erzählt ihre Geschichte, die andere hört gespannt, aufmerksam und neugierig zu und die Dritte möchte am liebsten ihr Wissen preisgeben. Können Sie sie hören? Nahezu in jedem Dorf, in jeder Gemeinde, in jeder Stadt befinden sich Archive mit politischem, kirchlichen oder kulturellen Hintergrund. Sie alle halten fest, was für die Nachkommen wichtig erscheint, was gemäss vieler Reglemente und Gesetze für eine längere Zeit aufbewahrt werden sollte. Des Öfteren darf ich aufgrund von externen Anfragen zur Familiengeschichte in alten Rodeln der Kirchgemeinden Twann & Tüscherz-Alfermée und Ligerz stöbern. Mit Ehrfurcht halte ich dann Dokumente in der Hand, in denen einst die Pfarrpersonen fein säuberlich und in der Schrift ihrer Zeit wichtige Eckpunkte im Leben von Menschen festgehalten haben: Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, Sterbedaten. Alle diese Daten legen Zeugnis ab über vergangene kirchliche Handlungen. Hinter den Namen der Menschen verbergen sich persönliche Geschichten, auf die ich eigentlich neugierig wäre. Was hat wohl ein Paar aus dem Emmental bewegt, sich Anfang des letzten Jahrhunderts in der Kirche in Ligerz das Ja-Wort zu geben? Und wussten Sie, dass bis weit in die 1940er Jahre die Twanner Kirche bei auswärtigen Hochzeitspaaren mindestens genauso beliebt war wie die Ligerzer Kirche? Mit Wehmut blättere ich durch die Dokumente, lasse Epochen an mir vorbeiziehen, versuche mir vorzustellen, wie es sich dazumal hier am nördlichen Bielerseeufer gelebt hat. Und bedauere, dass mit dem Einzug des Computer-Zeitalters, zwar die Erfassung deutlicher geworden ist, aber damit die jeweilige Handschrift des Pfarrers/der Pfarrerin im Rodel verloren gegangen ist. Aber Archive – insbesondere kirchliche Archive – bestehen ja nicht nur aus dem Rodel. Hier werden auch all die Dokumente aufbewahrt, die das kirchliche Leben insgesamt prägen. So können wir anhand von Protokollen ehemaliger Kirchgemeinderatssitzungen oder Kirchgemeindeversammlungen z. B. ersehen, warum und wie im Jahr 2010 aus zwei Kirchgemeinden eine Kirchgemeinde wurde.

KATRIN KLEIN

### HINWEISE

**Amtswochen/Pikettdienst im Juli:**

**22. Juni bis 3. Juli:** Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi (Tel. 079 439 50 99).

**4. bis 22. Juli:** Pfrin. Brigitte Affolter (Tel. 079 439 50 98).

**23. Juli bis 30. August:** Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi (Tel. 079 439 50 99).

### KUW

Die Termine der Unter- und Mittelstufe (KUW 3 bis 6) sowie der Oberstufe (KUW 7 bis 8) für das neue **Schuljahr 2015/2016** werden Anfang August festgelegt. Die Eltern und SchülerInnen werden Ende August/Anfang September entsprechend informiert. Weitere Informationen können von der Homepage abgerufen werden. Alle Klassen werden zu den jeweiligen KUW-Blöcken schriftlich eingeladen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden (KUW 9) werden im Laufe des Juli schriftlich über das Programm orientiert.

### KINDER UND JUGEND

**KinderTreff**

**Sommerpause** bis Freitag, 14. August.

### MUSIK

**«Musik aus der Stille / La musique du silence»**

**von Mai bis Oktober jeweils am Samstag, 18.15 Uhr im Chor der Kirche Ligerz**

**4. Juli:** Urs Peter Schneider und Marion Leyh gestalten «Danks, mit Text» (2005) für zwei Sprechstimmen und Abspielgeräte.  
**11. Juli:** Mirjam Vaucher (Klavier und Stimme) gestaltet «Neume 'n' öppis». Brigitte Affolter liest.  
**18. Juli:** «Lautlos geborgen und im Schutz meiner Hände». Chrigu Gerber (Orgel) improvisiert. Daniel Mangisch liest.  
**25. Juli:** Charles Davies (Flöte) und Buba Davis-Sproll (Tanpura) spielen Ragas: Jhinjoti, Bageshri, Abhogi. Anne Rüeßeger liest.

### VERANSTALTUNGEN

**Voller Mond am Pilgerweg**

**Donnerstag, 2. Juli,** 23.30 Uhr, Turmkapelle Ligerz. Singlustige NachtschwärmerInnen willkommen!

**Morgengebet**

**Freitag, 3. Juli,** 8.15 Uhr, Turmkapelle Ligerz. Singen, Lesen, Beten und Schweigen – für uns in der Turmkapelle, für die Welt ringsum. Alle sind herzlich willkommen! Stets am ersten Freitag in den Sommermonaten.

**Mittagstisch für Alleinstehende**

**Donnerstag, 9. Juli,** 12.00 Uhr, Pfarrsaal Twann.

**KirchenKino**

**Donnerstag, 30. Juli,** 19.45 Uhr, Pfarrsaal Twann. Gezeigt wird der Film **«Made-moiselle Chambon»** (Frankreich 2009) von Stephane Brizé. Jean sieht im Zimmer ein Bild, das Véronique als Geigerin zeigt. Er bittet sie, ein Stück vorzuspielen. Sie geniert sich, dreht ihm den Rücken zu und spielt – salut d'amour, ein Stück von Elgar, ... eine Weise, die Jean zuinnerst berührt und trifft. Es kommt zu einer wortlosen Umarmung – Jean geht und denkt nur noch an Véronique. Véronique denkt nur noch an Jean. Annemarie, die zwischenzeitlich wieder gesund ist, teilt Jean mit, dass sie schwanger sei. Jean geht mit seinem Vater in ein Bestattungsunternehmen, wo sich dieser einen Sarg auswählt. Der Sarg wird zur Metapher des Lebens: Ist Jean schon gestorben, wenn er diese Gefühle nicht zulässt – muss man im Leben den Gefühlen nachgehen? Brigitte Affolter freut sich auf einen besonderen Kinoabend.

**Voller Mond am Pilgerweg**

**Freitag, 31. Juli,** 23.30 Uhr, Turmkapelle Ligerz. Singlustige NachtschwärmerInnen willkommen!

**Morgensingen**

**Mittwoch, 1., 8., 15., 22. und 29. Juli,** 6.00 Uhr, Turmkapelle Ligerz.

Thementreff im REDWY  
 ...legt eine Sommerpause ein und öffnet seine Türen wieder im Oktober.

### BLICK IN DIE REGION

**Das Alte Teschtamänt uf Bärndütsch**

**Mittwoch, 15. Juli,** 18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Ins, mit Pfrin. Sylvia Käser Hofer.

Lösen u löse, Erklärigen übercho, Frage stelle, drüber rede. Exakt im Stundetakt am 3. Mittwoch vom Monet, geng vo 18.30 – 19.30 Uhr, regelmässig oder ab und zue, noi drzue cho oder witerfahre. Organisiert von den Kirchgemeinden Gampelen-Gals, Ins, Siselen-Finsterherren, Erlach-Tschugg, Vinlez-Lüscherz und der Kath. Pfarrei Ins-Täuffelen.

**Vorankündigung: Filmabend & Diskussion zu Dietrich Bonhoeffer**

**Freitag, 28. August,** 19.30 Uhr, Kirche Vinlez oder Kirchgemeindehaus «Spycher». Kurz vor Ende des zweiten Weltkrieges, im April 1945, wurde der bekannte deutsche Theologe Dietrich Bonhoeffer umgebracht. Anlässlich seines siebzigsten Todestages findet am 28. August 2015 in Vinlez ein Filmabend mit Diskussion statt. Dieses regionale Angebot wird von Pfrin. Sylvia Käser Hofer und Pfrin. Yvonne Szedlák-Michel organisiert.

**Adressen  
Sigristinnen**

**Kirche Ligerz:** Anita Geser, Dorfgasse 53, 2514 Ligerz, 079 602 93 21, anita.geser@bluewin.ch.  
 Peter und Silvia Jost, Fluhaackerweg 4, 2563 Ipsach, 032 331 77 89, ps.jost@bluewin.ch  
**Kirche Twann:** Daniel und Monika Halter, Clos des Mottes 7B, 2715 Monible, 079 138 11 09 (Daniel Halter), 079 171 49 53 (Monika Halter), kabuki@gmx.ch

### VORGESTELLT

**Die Archivkommission**

Anlässlich der ersten Kirchgemeindeversammlung 2014 haben die Stimmberechtigten die Einrichtung einer Archivkommission gutgeheissen; der Kirchgemeinderat hat die Mitglieder inzwischen gewählt, und seit wenigen Wochen ist aus einem Papiertiger eine hoch kompetente Seilschaft geworden.

Mitglieder dieser Kommission sind drei profunde Kenner der dörflichen Geschichten, von denen Heidi Lüdi (Ligerz) als studierte Historikerin auch einen umfassenden fachlichen Rucksack trägt. Mit Gerhard Engel (Twann) ist ein hartnäckiger und umfassender Sammler mit dabei, den höchstens Fischer- und Wanderwetter von historischer Arbeit abhalten kann. Schliesslich ist dank Fred Perrinjaquet (Tüscherz) auch fundiertes behördliches Wissen integriert. Als Nachfolger von Edith von Arps-Aubert darf ich dieses Team leiten – für mich als ausgebildetem Kirchenhistoriker ein grosses Vergnügen.

In ihrer ersten Sitzung hat die Kommission ihre Arbeitsroute festgelegt. An erster Stelle steht die Aufarbeitung der beiden alten Kirchgemeinearchive von Twann-Tüscherz und Ligerz, die nun im Pfarrhaus Twann eingelagert sind. Wir rechnen damit, die entsprechenden Arbeiten bereits im Sommer abschliessen zu können. Als Zweites ist es sinnvoll, gemeinsam mit Katrin Klein, der Sekretärin der neuen Kirchgemeinde, das neue Archiv nach denselben Richtlinien aufzubauen wie die beiden alten.

Und schliesslich möchten wir eine kleine, aber feine Handbibliothek von Büchern, Broschüren, Hektographien aufbauen, soweit sie unsere beiden alten resp. die neue Kirchgemeinde betreffen. Immer wieder verfügen Einzelne über spannendes und kostbares Material, das aber weitgehend unsichtbar und unzugänglich bleibt. Die Bibliothek soll es möglich machen, solche Schätze zentral aufzubewahren und sie dank eines Verzeichnisses auf unserer Homepage auch allen Interessierten zugänglich zu machen. Wenn Sie über entsprechendes Material verfügen: Die Archivkommission ist dankbare und sorgsame Abnehmerin dafür!

MARC VAN WIJNKOOP LÜTHI



## Archiv

der griff in die oblatenkiste,  
 die tschechische  
 schon lange her: die strampler, fotos mit gezackten  
 rändern, alte karten; stauballergie. da sind die schuppen

die verbeulten räder, da ist die zinnowitzter gartenbank  
 die wäschestange mit dem  
 klammerbeutel gänzlich  
 unspektakulär: der schäferhund in seinem zwinger

grünspan, rost, hier leckt er durch das gitter meine finger  
 auf einem andern foto gibt es ihn nicht mehr. hier reicht  
 mir meine tante einen teller,  
 senf und ketchup ein gemisch

der onkel steht am grill und aus dem keller wird ein  
 ums andre bier gefischt. die dämmerstunde. blitzverkehr.  
 doch was geredet wurde, gibt das bild nicht her. und ich ging

abends noch für eine stunde und ging den immergleichen weg  
 zur affenschaukel, zu den brombeersträuchern, zur pferdekoppel  
 ohne pferd; und einmal hielt ich selbst den apparat am waldrand

wo der vater stand, er hielt den kinderwagen, sah mich an.  
 das alles gleitet wieder durch die hände, wie der waggon der  
 eisenbahn, darin wir schliefen tief und fest, doch ich bin traurig

von den vielen bildern, weil das archiv sich niemals öffnen lässt.

NADJA KÜCHEMEISTER

**Besuchsdienst**

Heidi Ruder,  
 Chrosweg 3, 2513 Twann, 032 315 13 55.  
**Wünschen Sie einen Besuch?**  
 Dann können Sie sich gerne bei Pfrin. Brigitte Affolter (079 439 50 98) oder Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi (079 439 50 99) melden.